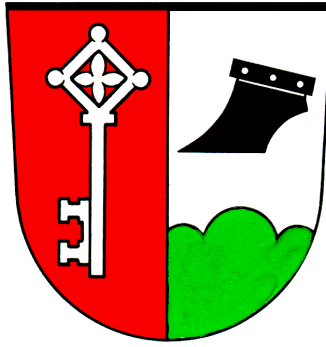


S` Erlbacher

43. Ausgabe



Gemeindeblatt

Sept./Okt./Nov 2014

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist Dienstag, 27.Nov.2014

Bürgerversammlung 2014

Die diesjährige Bürgerversammlung findet am Mittwoch, 08.Oktober 2014 um 20 Uhr im **GH Huberhof in Erlbach** mit folgender Tagesordnung statt:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totengedenken
3. Ehrung der Einserschüler
4. Finanzbericht des Kämmerers
5. Rechenschaftsbericht des 1.Bgm.
6. Anfragen und Wünsche

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich zum Besuch eingeladen.

Ehrung von Einserschülern

Nach Abschluss des Schuljahres 2013/2014 werden wieder die Schülerinnen und Schüler in der diesjährigen Bürgerversammlung geehrt, die ihren Schul- Studien- oder Berufschulabschluss mit einem Notendurchschnitt bis 2,00 geschafft haben. Alle Absolventen bis 2,00, vor allem Studienabschließer sollen sich bitte mit einer Zeugniskopie bei der Gemeindeverwaltung Erlbach melden.

Informationen zur Mittelschule

In unserer Mittelschule in Reischach werden im kommenden Schuljahr 2014/2015 nur noch drei Klassen, und zwar die Klassen 6, 8 und 9 mit insgesamt 50 Schülern unterrichtet.

Für die 5.Klasse verblieben von 44 Schülern nur noch 7, für die 7.Klasse von 15 Schülern nur noch 9. Somit müssen die Klassen 5 und 7 wegen zu geringer Schülerzahlen nach Neuötting und Altötting in die dortigen Mittelschulen oder an andere Schulen abgegeben werden.

Eine erfreuliche Nachricht ist, dass wir mit dem neuen Schuljahr, obwohl nur 3 Klassen geführt werden, wieder einen Schulleiter bekommen. Wir hoffen sehr, dass der neue Schulleiter, Herr Anton Gschrei, das Vertrauen in unsere Schule wieder beleben kann und wir im Schuljahr 2015/2016 vielleicht wieder eine 5.Klasse bekommen. Von Seiten der Verwaltungsgemeinschaft wird dabei tatkräftige Unterstützung zugesagt.

Förderverein der Grundschule Reischach

Wir brauchen Sie als Gründungsmitglied im Förderverein!

Eine wichtige Aufgabe in unserer Gesellschaft ist es, die Entwicklung und das Lernen der Kinder zu unterstützen. Je mehr Menschen sich daran mit ihren Ideen, ihren Fähigkeiten, ihrer Zeit und ihrer finanziellen Unterstützen beteiligen, desto besser.

Ein Schulförderverein bietet viele Möglichkeiten, etwas für das Wohl der Schule und für die Lern- und Entwicklungschancen der Schülerinnen und Schüler zu tun.

Ein wichtiger Beitrag, den ein Förderverein leisten kann, sind die zusätzlichen finanziellen und materiellen Mittel für Aktivitäten und Projekte an der Schule, die sonst nicht möglich wären. Durch diese zusätzlichen finanziellen Mittel kann ein solcher Verein beispielsweise mithelfen, Kindern aus ärmeren Familien die Klassenfahrt zu ermöglichen oder gewünschte Spielgeräte für die Schule anzuschaffen. Auch Veranstaltungen mit schulischen Themen können organisiert und Referenten bezahlt werden oder es werden Personen engagiert, die das schulische Angebot erweitern können, wie z.B.

ein Instrumentallehrer. Die Möglichkeiten eines solchen Vereins sind sehr vielfältig. Ein starkes Argument für die Gründung eines Fördervereins ist es, dass er als gemeinnütziger Verein für solche Vorhaben Mitgliedsbeiträge und Spenden gegen Spendenquittungen einnehmen und diese im Rahmen der satzungsmäßigen Zielsetzung eigenständig verwalten kann.

Aber Geld ist nicht alles ! Die Schule kann auch in anderer Hinsicht unterstützt werden, wie z.B. durch Kontakte, Know-how oder ehrenamtliches Engagement ihrer Mitglieder. Verschiedene Initiativen können ganz erheblich dazu beitragen, dass sich Schüler, Lehrer und Eltern stärker mit der Schule identifizieren und Stolz auf das gemeinsam Erreichte entwickeln. Dadurch wird der Zusammenhalt der Schulfamilie gestärkt.

Für die Gründung eines solchen Vereins sind mindestens 7 Personen nötig, die in der Gründungsveranstaltung ihren Vorstand, einen Kassenwart, einen Schriftführer und Beisitzer wählen, die sich eine Satzung geben und den Verein als „e.V.“ im Vereinsregister eintragen lassen.

Wir, die Grundschule Reischach, würden uns sehr freuen, wenn sich engagierte Personen finden, die die Gründung eines Fördervereins für unsere Schule zum neuen Schuljahr im September initiieren. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Rufen Sie uns doch einfach unter 08670/266 an, kommen persönlich vorbei oder schreiben Sie uns eine Mail unter gs-reischach@t-online.de - wir freuen uns auf Sie!

Wo ist das Gemeindeblatt erhältlich?

Das Erlbacher Gemeindeblatt wird bei Lebensmittel Waitzhofer sowie bei Bäckerei Riedelsheimer ausgelegt.

Im Internet ist das aktuelle Gemeindeblatt, wie auch alle anderen bisher erschienen Ausgaben, auf der Homepage der Gemeinde Erlbach www.erlbach.de - Aktuelles - Gemeindeblatt veröffentlicht.

Wir hoffen, dass damit alle Gemeindebürger die Möglichkeit haben, das Gemeindeblatt zu lesen.

Mobilfunkantenne LTE in Erlbach in Betrieb

Die Deutsche Telekom Technik GmbH hat im Juli die Gemeinde informiert, dass die neue LTE 800 Anlage am Standort Erlbach in der 34.Kalenderwoche, also ab 18.August in Betrieb genommen wurde.

Aktuelle Standortbescheinigungen der Mobilfunksendeanlagen können auf dem Datenportal des Bundesnetzagentur (<http://datenportal.bundesnetzagentur.de>) eingesehen werden.

Spende für Helfer vor Ort

Das Pfarreiübergreifende Mariensingen in Reischach bescherte der Organisation „Helfer vor Ort“ eine Spende von 900 €.

Dies ist Hr.Pfarrer Samereier und den mitwirkenden Musikgruppen, die unentgeltlich die Veranstaltung umrahmten zu verdanken, sowie den Gartenbauvereinen, den Frauenbunden und den Pfarrgemeinderäten der Gemeinden Reischach, Arbing, Erlbach und Perach, die den Gästen am Ende der Veranstaltung einen gemütlichen Umtrunk bescherten. Die Bürgermeister der Gemeinden rundeten den Betrag auf. Einen herzlichen Dank den Firmen für die Sachspenden:

- Brauerei Berger, Reischach
 - Brauerei Müllerbräu, Neuötting
 - Kreissparkasse Reischach
 - Getränkhandel Einwang, Ellbrunn
 - Edeka Lerchetshuber und Wimmer
 - Raiffeisenbank Reischach u.Lagerhaus
 - Bäckerei Baisl, Perach
 - Hofkelterei Hüttinger, Markt
 - Bäckerei Bruckmaier, Reischach
 - Bäckerei Langreiter, Reischach
 - Bäckerei Riedelsheimer, Erlbach
 - Edeka Waitzhofer Erlbach
- Danke die Organisatoren Bremen Reserl und Freiburger Sonja

Festgottesdienst 10 Jahre BGR L. Samereier

Unser Pfarrer BGR Ludwig Samereier ist nun seit 10 Jahren Pfarrer in unserem Pfarrverband. Diesen Anlass wollen wir feierlich begehen. Dazu lädt der Pfarrgemeinderat herzlich ein zum Festgottesdienst am Samstag, 06.September um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche Reischach

Kindergarten - Krippe St.Petrus

Wir können es kaum glauben, aber das erste Kinderkrippenjahr ist bereits vergangen.

Im September 2013 konnten wir mit 13 Kindern von 1-3 Jahren starten. Dies war uns möglich, da manche Familien die Mindestbuchungszeit von 3 Tagen in Anspruch nahmen. Während des Jahres konnten wir noch 2 weitere Kinder aufnehmen. So waren zu unserer Freude alle Krippenplätze belegt. Zum Krippenteam gehörten Melanie Gartmeier, Reserl Trieflinger und Renate Burger.

Nach einer Eingewöhnungszeit von ca.3 Wochen sind die Kinder zu einer fröhlichen Gruppe zusammengewachsen. Alle waren sehr aufgeschlossen. Wir konnten zusammen singen, basteln, lesen, toben, spielen usw. Die Feste im Jahreskreis, wie St.Martin, Nikolaus Wurden auch von den Krippenkindern gerne gefeiert. Auch beim Kindergartenfest im Mai tanzten sie begeistert den Meerwasser Rockn´Roll mit.

Sehr erfreulich war für uns, dass sich der Gemeinderat mit Bürgermeister Franz Watzinger im Krippengarten für den Rollrasen entschieden hat. So war es uns möglich, den Garten frühzeitig im Sommer zu nutzen. Die Kinder spielen sehr gerne im Sand, schaukeln und rutschen.

Besonders bedanken möchten wir uns auf diesem Wege bei Konrad Brandmüller, der die Organisation und den Großteil der Arbeit übernommen hat. Danke auch an alle anderen Helfer.

Im kommenden Jahr ist der Kindergarten und die Krippe wieder gut belegt. Den Kindergarten mit Leiterin Annelies Eichinger, Christa Edstaller, Rosi Weindl und Sandra Rothenaicher besuchen 25 Kinder und 7 Schulkinder, die Krippe mit Melanie Gartmeier und Reserl Trieflinger besuchen 12 Kinder, davon 6 Kinder U3. Da ab September weniger U3 Kinder unsere Krippe besuchen, müssen wir uns leider von Renate Burger verabschieden. Wir bedanken uns für ihren Einsatz in unserer Kinderkrippe.

Winterdienstler für Gemeindeflächen gesucht

Die Gemeinde Erlbach sucht zum Räumen und Streuen der öffentlichen Flächen (Gehweg und Parkplatz Gemeinde/Dorfplatz) einen engagierten Frühaufsteher.

Bei Interesse bitte melden bei
1.Bürgermeister Franz Watzinger,
Tel.08670/229 oder 08678/683

Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

Staudinger Roswitha und Hofer Rupert,
beide wh.Gallau 10,

Sohn Vincenc

Hözlwimmer Anita und Nikolaus, beide wh.
Reichhof 46

Tochter Julia Klara

Grübl Heike und Herbert, beide wh.Ahornweg 3

Tochter Valerie

Wir wünschen den Eltern Alles Gute und viel Freude.

Eheschließungen:

Gartmeier Andreas und Maria Dolores Balaguer
Moreno, beide wh. in München, Rosenheimer
Str.69

Strasser Sebastian und Buchner Andrea,
beide wh.in 845367 Zeilarn, Pfarrer-Gerauer-
Str.21

Sterbefälle:

Zellentin Rüdiger, zul.wh.Adstetten 8 im Alter
von 72 Jahren

Dirschl Johann, zul.wh.Zell 61 im Alter von
92 Jahren

Mütterrente kommt nicht von allein

Seit 01.Juli 2014 ist die sog.Mütterrente in Kraft. Um die verbesserten Regeln für Kindererziehungszeiten in der gesetzlichen Rentenversicherung in Anspruch nehmen zu können, brauchen Müttern von Kindern, die vor 1992 geboren sind, nichts zu unternehmen, sofern die bereits Rente von der Deutschen Rentenversicherung beziehen. Sie erhalten dann „von Amts wegen“ einen Rentenzuschlag, der pro Kind 28,14 € (West) und 25.74 € (Ost) im Monat ausmacht.

Dies gilt jedoch nicht, wenn nach dem alten Recht die fünfjährige Wartezeit für eine Rente nicht erfüllt war. Weil bisher für vor 1992 geborene Kinder nur jeweils ein Jahr

angerechnet wurde, begründet die Erziehung von bis zu vier Kindern noch keinen Anspruch auf Altersrente, sofern keine Zeiten - beispielsweise aus einer Beschäftigung - hinzukamen. Gerade bei Bäuerinnen, die zeitlebens im landwirtschaftlichen Familienbetrieb gearbeitet und Kinder großgezogen haben, dürfte dies häufig der Fall sein.

Nach neuem Recht werden für vor 1992 geborene Kinder zwei Jahre in der gesetzlichen Rentenversicherung angerechnet. Ein Anspruch auf Altersrente besteht nun bereits dann, wenn zwar keinerlei rentenversicherungspflichtige Beschäftigung ausgeübt, aber mindestens drei Kinder erzogen worden sind. Frauen, für die das zutrifft, sollten unbedingt einen Antrag auf Altersrente stellen.

Im Übrigen können auch Mütter, die zwei vor 1992 geborene Kinder haben eine Altersrente bekommen, wenn sie noch freiwillige Beiträge nachzahlen. Dazu sollten sie sich vom Rentenversicherungsträger beraten lassen. Auch für Frauen, die ansonsten in der Alterssicherung für Landwirte (AdL) versichert sind, werden Kindererziehungszeiten nur in der gesetzlichen Rentenversicherung berücksichtigt. Deshalb sollte der Antrag bei der Deutschen Rentenversicherung gestellt werden.

Pressedienst der SVLFG:

Warnwestenpflicht ab 01.Juli auch für Schlepperfahrer

Seit dem 01.Juli 2014 brauchen alle in Deutschland zugelassenen Fahrzeuge bis auf wenige Ausnahmen mindestens 1 Warnweste. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) weist darauf hin, dass diese sinnvolle Regelung auch für Fahrten mit dem Schlepper gilt.

Die Warnweste kommt immer dann zum Einsatz, wenn die Insassen das Fahrzeug auf öffentlichen Straßen oder Wegen verlassen müssen und so einem Unfallrisiko ausgesetzt sind, weil der nachfolgende Verkehr an dieser Stelle nicht mit Fußgängern auf der Fahrbahn rechnet. Solche Situationen treten z.B. bei einer Panne ein oder wenn nach Arbeiten auf dem Acker Reinigungsarbeiten auf der Straße notwendig sind. Weil es bei Unfällen oder Pannen mitunter schnell gehen muss, sollte die

Warnweste immer griffbereit im Innenraum des Fahrzeugs liegen, so dass sie vor dem Verlassen des Fahrzeugs sofort übergestreift werden kann.

Wer eine Warnweste trägt, sorgt für ein großes Mehr an Sicherheit für sich selbst, aber auch für alle anderen Verkehrsteilnehmer.“. wirbt SVLFG-Vorstandsvorsitzender Arnd Spahn für den Einsatz der Weste in Signalfarben. Die Warnweste muss der EU-Norm EN ISO 20471:2013 entsprechen. Wie bei allen anderen Fahrzeugen auch, sollten neben der Warnweste auf dem Schlepper ein vollständiger Erste-Hilfe-Kasten sowie ein Warndreieck vorhanden sein. Wer über Erste-Hilfe-Maßnahmen verfügt und ein funktionsfähiges Handy in der Tasche hat, kann bei Unfällen mit Verletzten sofort den Rettungsdienst verständigen und mit den notwendigen Sofortmaßnahmen am Unfallort beginnen. So kann wertvolle Zeit gewonnen werden. Die Teilnahme an Erste-Hilfe-Kursen wird von der SVLFG finanziell bezuschusst.

Kath.Frauenbund Erlbach

Unser Grillfest an Maria Himmelfahrt war sehr gut besucht. Die Vorstandschaft bedankt sich bei allen Besuchern. Besonderer Dank an die Männer, die uns die Zelte aufgebaut haben und allen Kuchen -u.Salatspenderinnen.

P.Kishore kocht ein indisches Essen für uns. Das Essen wird garniert und gewürzt mit Informationen über Land und Leute. Aktueller und neuer Termin ist Montag, 15.09. um 19 Uhr im Pfarrsaal in Erlbach.

Anmeldung bei R.Schwertfeller Tel.1533

Ortsbäuerinnen Erlbach - Endlirchen

An alle Landfrauen und Interessierte:
Fahrt zum Gemüsebau Steiner, Kirchweidach am Donnerstag, 18.09.2014 13 Uhr

Abfahrt um 12.15 Uhr am Dorfplatz Erlbach

Wir fahren mit Privatautos.

Anmeldung bei Leni Maierhofer Tel.08678/1839
der Christine Maier Tel.08670/390

Impressum: Gemeinde Erlbach

Verantwortlich im Sinne des Presserecht:

1.Bürgermeister Franz Watzinger

Terminvorschau

September

Tag	Datum	Verein	Veranstaltung	Ort und Zeit
Sonntag	14.09.2014	Pfarrei Erlbach	Erntedank	
Sonntag	21.09.2014	MC Erlbach	Herbsthauptfest	Altötting

Oktober

Tag	Datum	Verein	Veranstaltung	Ort und Zeit
Freitag bis Sonntag	03.10.2014 05.10.2014	Gartenbauverein Erlbach	Ausflug in die Wachau	
Samstag	11.10.2014	Gartenbauverein Erlbach	Törggelen	GH Huberhof 20 Uhr
Sonntag	12.10.2014	Pfarrei Erlbach	Tag der Ehejubilare	Gottesdienst 19 Uhr
Dienstag	14.10.2014	KAB Erlbach	Oktoberrosenkranz	19 Uhr
Sonntag	19.10.2014	GH Prostmeier	Vortrag Kirchweih	GH Prostmeier
Samstag	25.10.2014	Pfarrei Erlbach	Pfarrfamilienabend	GH Huberhof 20 Uhr
Samstag	25.10.2014	FFW Endlkirchen	Steckerlfischparty	Öging 19.30 Uhr

November

Tag	Datum	Verein	Veranstaltung	Ort und Zeit
Samstag	08.11.2014	Leonhardiumritt Steinhausen	Abmarsch	z.Bittgang 13 Uhr 11.15 Uhr
Samstag	08.11.2014	GH Auer	Kirchweih	
Samstag	15.11.2014	Volkstrauertag in Erlbach	Beteiligung d.Vereine mit Fahnenabordnungen	19 Uhr
Sonntag	15.11.2014	GH Huberhof	Jahresesse n	
Samstag	16.11.2014	GH überhof	Jahresesse	

Samstag	22.11.2014	Musikverein Reischach	Bayerischer Abend	GH Oberwallner
Samstag	29.11.2014	Pfarrei	Einkehrtag der Frauen	13.30-15.30 Uhr